

War of Love

~Die Rumtreiber Ära~

Von Diana

Kapitel 10: The Dance- Part 1

*So, hier bin ich wieder.
Danke für die lieben kommis.
Ich habe mich sehr darüber gefreut.
Und weiter geht es:*

The Dance- Part 1

Vollkommene Dunkelheit war hereingebrochen.

Dunkelheit, die nur von dem strahlenden Licht, das durch die Fenster Hogwarts flutete, unterbrochen wurde.

Das Schloss lag so friedlich dort und man könnte meinen, dass auch dort bald ein Licht nach dem anderen erlöschen würde.

Doch war dies ein Irrtum.

Mehr Lichter erhellten die Nacht, ließen das Wasser schimmern und zauberten einen traumhaften Himmel.

Der Wind wehte durch die langen endlosen Gänge bis hin zu den großen Hallen und ließ die Eispflöcke zu ihrem eigenen Klang tanzen.

Wahrlich ein Traum.

Um die großen glasigen Eisskulpturen hatten sich große Scharen von männlichen Schülern gebildet, die hoffnungsvoll auf ihre Partnerinnen warteten und bewunderten den Brunnen inmitten des Raumes musterten.

Leise Musik ertönte und nun endlich kamen auch die ersten Mädchen in ihren langen Kleidern und Gewändern in die beschmückte Halle.

Die meisten blieben kurz stehen sahen sich staunend um, bevor sie mit strahlendem Lächeln zu ihren Partnern schritten, um den vielleicht schönsten Abend dieses Schuljahres zu beginnen.

Neben dem Brunnen stand auch Sirius, der gespannt auf seine Begleitung wartete und seine Augen gar nicht mehr von der großen Treppe abwenden konnte.

Doch ein weiteres Pärchen zog Sirius Aufmerksamkeit auf sich.

Dort begrüßte James gerade seine neue Begleitung mit einem Kuss auf die Wange.

Kira Mathews lächelte ihn an.

Ihre langen blonden Haare hatte sie hoch gesteckt und das rote Kleid betonte ihre

Figur wirklich perfekt, doch trotz allem empfand Sirius sie einfach nur als absolut hässlich.

Vielleicht lag es an ihren kalten Augen oder an der arroganten Haltung, doch Sirius tippte wohl eher auf ihre gesamte Art.

Wütend auf seinen besten Freund wollte er sich gerade wieder der Treppe zu wenden, als ihn jemand von hinten packte und seine Augen umschloss.

Der Schwarzhaarige musste nicht lange überlegen, um zu erraten, dass es Miyu war, die ihm gerade die Augen zu hielt und so konnte er auch schon bald wieder den Saal sehen und sich zu seiner Partnerin drehen.

Es verschlug ihm regelrecht die Sprache, als er sie erblickte.

Ihre langen schwarzen Haare fielen über ihre Schultern und saßen genau, wie sie auch sitzen mussten.

Ihre großen blauen Augen strahlten genau die Wärme aus, die er so vermisst hatte und auf die er sich so gefreut hatte.

Genau das war seine Miyu.

Das hellblaue lange schulterfreie Ballkleid mit den Bestickungen am Brustansatz lies ihre Augen noch mehr zur Geltung kommen, als jemals zuvor.

Es war, als würde er sich in ihnen verlieren.

„Du siehst gut aus...“, brachte er hervor und hatte das Gefühl, als würden seine eigenen Augen gleich sein Gesicht verlassen, so sehr starrte er sie an.

Seine Begleiterin lächelte und ihr Gesicht bekam eine gesunde Röte herbeigezaubert, welche Sirius nur noch mehr in Staunen versetzte.

Dann nahm er ihre Hand, welche beinahe ganz in ihrem längeren Handschuh verschwand und führte sie weiter in den großen Saal.

Beide hatten das Gefühl, als wären sie die glücklichsten Menschen in diesem großen Saal und vielleicht hatten sie damit gar nicht mal so Unrecht.

Glücklicher, als ihre beiden Freunde waren sie allemal.

James hatte seine Begleitung mit einem Lächeln begrüßt und sie ebenfalls bereits weiter in den Saal hinein geführt.

Aber etwas fehlte.

Was es war, war ihm sofort klar.

Es war sie.

Lily.

Und trotzdem hatte er sich fest vorgenommen diesen Abend so gut es eben ging zu genießen.

Seine Begleiterin warf währenddessen einem ganz bestimmten Pärchen eifersüchtige Blicke hinterher und musste sich wirklich zusammenreißen, ihrer Freundin nicht an die Kehle zu springen.

Wütend drehte sie sich zu ihrem Partner und fragte lächelnd: „Sag, wollen wir nicht vielleicht ein wenig tanzen.“

Wenn sie schon nicht Sirius Black haben konnte, dann würde sie sich eben auch mit James Potter zufrieden stellen.

Miyu würde sie es schon zeigen.

Doch dieser schüttelte sofort heftig den Kopf: „Nein, lass mal. Dafür ist es noch viel zu früh.“

Und somit trottete er hinüber zu dem Buffet und nahm einen kräftigen Schluck von dem Punsch.

Vom Donner gerührt starrte Kira ihm hinterher.

Ja super, wie stand sie denn jetzt da.

Dieser Kerl.

Wütend setzte sie sich in eine der Vier Sitzecken, welche in dem Saal standen und beobachtete hasserfüllt die anderen Paare.

Auch Lily hatte mittlerweile zu ihrem Begleiter gefunden, auch wenn sie am liebsten nie auf diesem Fest erschienen würde.

Sie hatte einen Fehler gemacht und das wurde ihr nun schmerzlich bewusst.

Einen so schweren Fehler.

Strahlend blickte Andrew sich um.

Seiner Meinung nach hatte er die mit Abstand schönste Begleitung erwischt.

Sein vorheriges Grinsen wurde breiter.

Er würde mit Sicherheit zum Ballkönig gewählt werden.

Nun hatte auch James die beiden entdeckt.

Sein Hals schnürte sich automatisch zu und er ergriff einen weiteren Becher mit Alkohol.

Sie sah so wunderschön aus.

In ihrem grünen Ballkleid, das sich an ihren traumhaften Körper anschmiegte, wie eine zweite Haut.

Nur schwer konnte James den Blick von ihr abwenden, aber es tat ihm so weh, sie so zu sehen.

Mit diesem Andrew, diesem notgeilen Kerl aus Hufflepuff.

Mitleidig sah Miyu zu ihrer besten Freundin, die ein Gesicht machte, wie mindestens zehn Tage Regenwetter.

Doch dieses Mal hatte sie es sich selbst eingebrockt.

Nun war Lily dran, dem war Miyu sich bewusst.

Lächelnd wandte sie sich wieder ihrem Partner zu, der aber gerade auf ein Gespräch mit einem Quidditchspieler ebenfalls aus Gryffindor einging.

Enttäuscht seufzte Miyu kurz, bevor sie erschrocken zusammenzuckte, da sie jemand oder irgendetwas auf die Schulter gepackt hatte.

„Was seufzt du denn hier so.“

Es war Selina, welche sie strahlend anblickte.

Mit einer kurzen Kopfbewegung zeigte Miyu kurz zu den zwei wild miteinander diskutierenden Männern, um dann ein weiteres Seufzen von sich zu geben.

Selina musste lächeln.

„Die hören schon wieder auf, mach dir keine Gedanken.“

Die Schwarzhhaarige nickte, auch wenn sie sich das alles in ihren Träumen ein wenig anders vorgestellt hatte.

Aber was nicht war, konnte ja noch werden.

Schlechtgelaunt stapfte James zu den Sitzgelegenheiten und lies sich neben Kira nieder.

Eigentlich hatte er ja nun wirklich keine Lust eine Konversation mit ihr zu führen, doch was blieb ihm anderes übrig, wo Lily ihn doch nicht einmal beachtete.

Und so lies er es zu, dass Kira ihn voll in Anspruch nahm, irgendwelche uninteressanten Geschichten über irgendwelche Unbekannten von sich gab und ihn mit komplett komischen Dingen zutextete.

Es waren wohl die schlimmsten zehn Minuten seines Lebens, welche er in diesem

Sessel verbrachte.

Doch das Schlimmste kam erst noch.

Sie wollte wieder tanzen.

Um einer weiteren Geschichte, über schlechte Haut, zu entgehen, ging er mit ihr auf die Tanzfläche und begann zu tanzen.

Immerhin hatte er dies extra gestern noch lang und breit mit Remus, Sirius und Peter geübt.

Rückblick

„Ahhh...James, doch nicht so.“

Verzweifelt schlug Remus sich die Hände an den Kopf.

„Das war nicht ich, dass war Sirius. Er ist mir auf die Füße getreten.“

Mit einer Unschuldsmiene schüttelte dieser den Kopf hin und her und zeigte mit dem Finger auf James, welcher sich beleidigt auf den Boden setzte und streikte.

„Ich werde nicht weiter tanzen.“

Remus seufzte kurz und wandte sich dann an James: „Dann wird der morgige Ball eine Katastrophe werden, weil ihr beide nicht tanzen könnt. Selbst Peter kann es.“

Die drei sahen zur Seite und beobachteten Peter, welcher sich völlig in Gedanken versunken im Kreis dreht.

Immer und immer wieder.

James sprang auf: „Ich tanze aber nicht mit dem. Das ist total Lebensgefährlich.“

„Das sagt ja genau der Richtige.“, schrie Sirius zurück, verschränkte die Arme vor der Brust und zog beleidigt einen Schmolmund.

Die beiden streckten sich die Zunge raus und legten danach viel Wert darauf den jeweils anderen so gut wie möglich zu ignorieren.

Schließlich jedoch konnte Remus sie davon überzeugen, dass sie sich so zum Gespött aller machten und widerwillig führten sie weiter Remus Anweisungen aus.

Mal besser und mal schlechter.

Bei dem Gedanken an den vorherigen Tag musste James unwillkürlich grinsen.

Doch dieses verflog schnell, denn als der Tanz begann, wünschte er sich sehnsüchtig nun doch heute mit Sirius zu tanzen, denn dieser war wohl doch fähiger, als Kira.

Und das sollte schon was heißen.

Sein Freund jedoch war gerade anderweitig beschäftigt.

Immer noch diskutierte er mit dem anderen Spieler, bis ihm plötzlich einfiel, dass er sich ja hier auf einem Ball befand und eine Begleitung hatte.

Schnell verabschiedete er sich so von dem Jungen und drehte sich um.

Von Miyu aber fehlte jede Spur.

„Ähm...Miyu...“

Das konnte jawohl nicht wahr sein.

Enttäuscht setzte sich die Schwarzhhaarige in einen Sessel und starrte auf den Boden.

Das war es dann wohl gewesen.

Der Abend war hinüber und zwar so ziemlich.

Am liebsten wäre sie nun einfach hoch in den Gryffindorturm gegangen, doch das konnte sie auch nicht machen.

Ein Seufzen entrang ihrer Kehle, als sie plötzlich angesprochen wurde.

„Ach hier bist du. Ich hab dich gesucht.“

Sirius sah das Mädchen entschuldigend an.

Er wusste, dass er einen Fehler gemacht hatte und hoffte wirklich, das noch irgendwie gerade biegen zu können.

„Ich hab dir doch gesagt, dass ich schon einmal zu den Sitzecken gehe.“

Ein Hauch von Wut schwang in ihrer Stimme mit, welche er nur zu gut verstehen konnte.

„Es tut mir Leid.“

Sirius schwang sich über einen Sitz und setzte sich neben sie.

„Wirklich!“

Das Mädchen hob ihren Kopf und sah dem Jungen tief in die Augen.

Er war einfach zu süß, wenn ihm etwas Leid tat.

„Ist schon okay.“

Sie lächelte.

„Wie wäre es mit einem Tanz, als Entschädigung.“

Miyu nickte und stand auf, um sich von ihrem Partner auf die Tanzfläche begleiten zu lassen.

Von weitem her konnte Lily erkennen, dass Miyu und Sirius begonnen hatten zu tanzen.

Die beiden sahen so glücklich aus und was war mit ihr.

Sie saß hier in dieser Ecke mit Andrew und hörte sich irgendwelche Thesen über die perfekte Führung eines Geschäftes an.

Aber war es nicht ihre eigene Schuld.

Sie hätte James nicht abblitzen lassen sollen, das wusste sie.

Doch war es ihr trotz allem zu spät klar geworden.

Ob er jemals wieder so richtig mit ihr reden würde.

Hoffentlich.

„Sag mal, hörst du mir überhaupt zu.“

Die Rothaarige nickte.

„Ist wirklich interessant.“, fügte sie noch schnell hinzu, was Andrew sofort mit einem strahlenden Lächeln beantwortete und ihn sogleich auch die Aufforderung lieferte weiterzureden.

Und so saß sie da, lauschte irgendeinem Mist und sah James und Kira beim Tanzen zu. Auch wenn sie es sich vielleicht nur einbildete, James sah nicht wirklich sehr glücklich aus.

Eher ganz im Gegenteil.

Aber wahrscheinlich war dem nur ein Irrtum, ihrer eigenen Wunschvorstellung entsprungen.

Wie sehr sie sich doch amüsierte.

Er konnte es ihr richtig ansehen, ihre Augen funkelten und sie nickte so, wie sie es immer tat, wenn sie etwas interessierte.

Andrew war wohl wirklich eine sehr unterhaltsame Begleitung.

Wütend darüber achtete James nicht weiter auf den Tanz und trat Kira auf die Füße.

„Au.“, schrie sie empört und blitzte James böse an.

„Tut mir Leid, war ein versehen.“

„Das wäre jawohl noch die Höhe, wenn du das mit Absicht gemacht hättest.“

So langsam konnte James diese Furie nicht mehr ertragen.
„Weißt du was Kira. Es war Absicht und nun lass mich in ruhe.“
Somit stieß er das Mädchen zur Seite und schritt wieder hinüber zum Buffet, um sich wieder ganz dem Alkohol widmen zu können.

*Das war dann auch der erste Part von "The Dance"
Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr hinterlasst mir einen lieben kommi.
Es würde mich zumindest sehr freuen.*

Vorschau

*Im nächsten Kapitel wird dann der Ball fortgeführt.
Ihr werdet erfahren mit wem Remus auf dem Ball ist und wer Selina dorthin geleitet.
Außerdem dürfen sich alle Lily x James- Fans freuen, denn für die beiden Charaktere läuft es dann auch wieder um einiges besser.
Immerhin sind sie jetzt so tief gefallen, dann muss es jetzt auch wieder Berg aufgehen.
Es werden weitere Charaktere auftreten, die noch nicht vorgekommen sind und ja auch auf einige romantische Momente zwischen Sirius und Miyu könnt ihr euch freuen...hoffe ich doch ;)*

*Und das war es dann auch schon wieder von mir.
Wie gesagt ich hoffe es hat euch gefallen.*

*Viele liebe Grüße
Diana*